STADT LINNICH
Die Bürgermeisterin

Mitteilungsvorlage
- öffentlich -
Drucksache **M-16/2026**

Beratungsfolge	Termin	TOP
Haupt- und Beschwerdeausschuss	25.03.2026	öffentlich / 3.3.

Dienststelle	Datum:	Sachbearbeiter:	Aktenzeichen
Fachbereich FB1	11.03.2026	Herr Clemens	022.163-001/001

Bereitstellung von Fraktionszimmern

Finanzielle Auswirkungen

☐ Die Vorlage berührt nicht den Etat
☐ Die Vorlage berührt den Etat auf der Einnahmeseite
☒ Mittel stehen zur Verfügung
Produktsachkonto 011 111 021 5211200- Ansatz 20.000 €
Haushaltsausgabereste
Bisher angeordnet
Investitionsprogramm
Verpflichtungsermächtigung
☐ Mittel werden über-/außerplanmäßig bereitgestellt Hh.-Stelle

Deckungsvorschlag:

Gez. Hensen

(Kämmerei)

Ergebnis der Mitteilung

☐ Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen

Ergebnis der Mitteilung:

Der Haupt- und Beschwerdeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Inhalt der Mitteilung:

Seit der Kommunalwahl im September 2025 ist bekanntlich mit der AfD-Fraktion eine weitere Fraktion im Rat der Stadt Linnich vertreten.
Allen Fraktionen wurde in der Vergangenheit ein möbliertes Fraktionszimmer zur Verfügung gestellt. Für die AfD – Fraktion war das bislang nicht möglich. Insofern wurde verwaltungsseitig nach Lösungen gesucht, alle Fraktionen gleich zu behandeln.

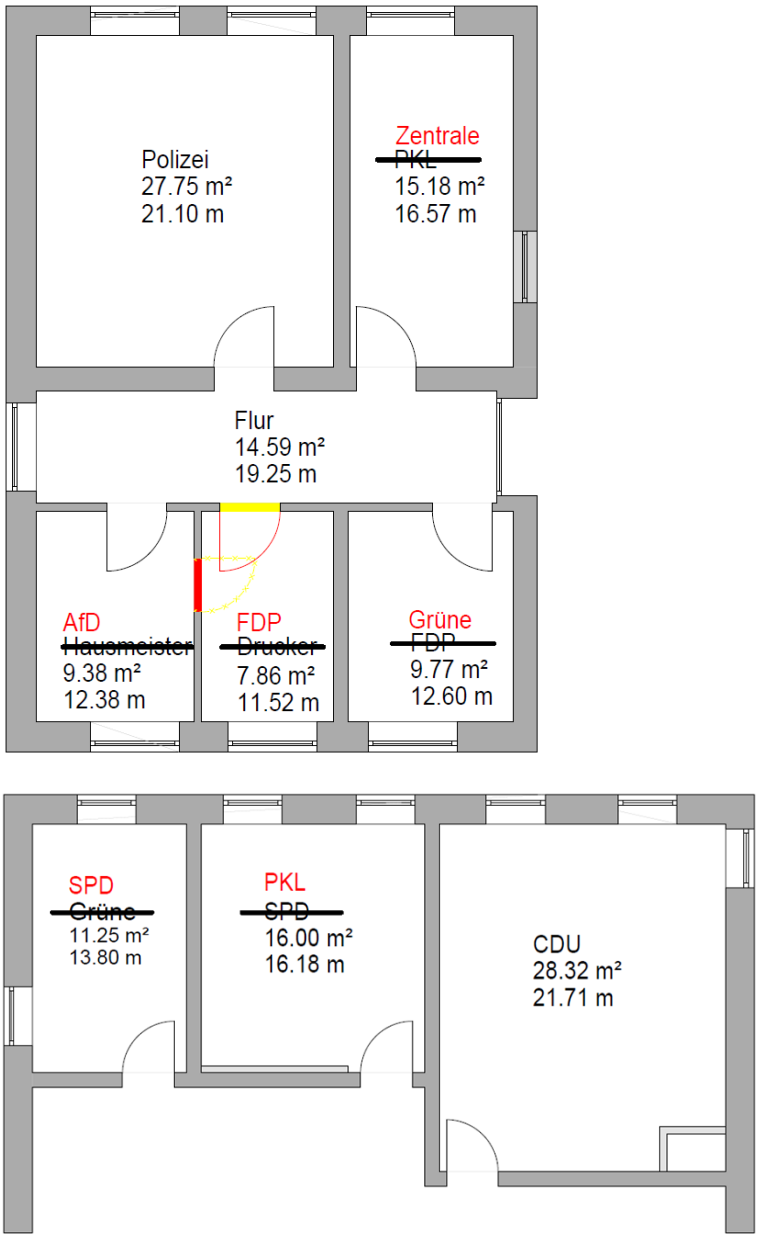
Letztendlich wurde eine Möglichkeit zur Verteilung der Räume im vorderen Bereich des Rathauses gefunden, die eine Unterbringung aller Fraktionen mit geringem Bauaufwand ermöglicht. Berücksichtigung fand dabei auch die Position der Information. Zahlreiche Besucher nehmen die Information im Flurbereich der Sitzungssäle beim Betreten des Rathauses nicht wahr. Insofern ist auch die Verortung der Information mit in die Überlegungen eingeflossen.
Weiterhin fanden die Mehrheitsverhältnisse und damit die Anzahl der Stadtverordneten der Fraktionen Berücksichtigung.

Unter Beachtung der v.g. Gesichtspunkte schlägt die Verwaltung vor, die Information und Telefonzentrale wieder im ursprünglichen Büro (aktuell PKL-Fraktion) unterzubringen. Das

Bedienfenster zum Flur würde dabei wieder geöffnet. Die Information wäre damit wieder deutlich erkennbar. Hier würden künftig Herr Bechtold und Herr Meuser ihre Arbeitsplätze erhalten.

In dem aktuellen Bereich der Information soll die Druckerei untergebracht werden.

Die geplante Unterbringung der Fraktionen ist wie folgt vorgesehen:



Die Umsetzung der vorgeschlagenen Änderungen ist mit geringen Umbaumaßnahmen möglich.

gez. Schunck-Zenker
(digitaler Workflow, 12.03.2026)